

Herren Bezirksklasse Gr. Süd 4

TV Oberstedten 1887 : SV 1920 Seulberg
Freitag, 09.12.2022, 20:30 Uhr

Carnevali und Mezhyrov in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. Süd 4 traf die Mannschaft des TV Oberstedten 1887 am vergangenen Freitag im 10. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV 1920 Seulberg. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Valeriy Mezhyrov. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Carnevali und Mezhyrov, die in allen Einzeln und im Doppelpatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der TV Oberstedten 1887 dieses Match mit einem und der SV 1920 Seulberg mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Der Verlauf im Einzelnen: Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Euler / Kleemann ihren Gegnern Carnevali / Kapfhammer letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Unglücklich waren Strieder / Quast in der Partie gegen Kraft / Brechmann, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Chancenlos waren Kleemann / Neumann gegen Mezhyrov / Mertens nicht, aber mehr als ein 6:11, 9:11, 11:8, 8:11 sprang nicht heraus. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim anschließenden 3:0 gegen Arne Brechmann fand Stefan Strieder von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Ein Satz reichte nicht, weshalb Christoph Quast die Begegnung gegen Hannes Kraft mit 1:3 verlor. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Auf Messers Schneide stand am Nachbartisch das Spiel zwischen Michael Kleemann und Valeriy Mezhyrov, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Mezhyrov seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Rainer Neumann und Frank Carnevali, bevor das 2:3 feststand. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an der Reihe. Zwischenzeitlich musste Michael Euler zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Jörg Kapfhammer, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Beim 9:11, 5:11, 2:11 gegen Klaus Mertens fand Sebastian Kleemann von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des TV Oberstedten 1887 und des SV 1920 Seulberg in die Box. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Hannes Kraft zunächst nicht gut aus, so gewann Stefan Strieder im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Nur einen Satz verlor Christoph Quast bei seinem Sieg gegen Arne Brechmann und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Keine Chancen hatte wiederum Michael Kleemann bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Frank Carnevali, so dass Carnevali seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Valeriy Mezhyrov war am Nachbartisch Rainer Neumann, obwohl er alles gegeben hatte. Der 9:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach nun 3 Niederlagen in Serie heißt es für den TV Oberstedten 1887 nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen Spvgg. 07 Hochheim II am 11.12.2022 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des SV 1920 Seulberg wird nach nun 3 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC Eschbach am 13.01.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TV Oberstedten 1887

Doppel: Euler / Kleemann 0:1, Strieder / Quast 0:1, Kleemann / Neumann 0:1

Einzel: S. Strieder 2:0, C. Quast 1:1, M. Kleemann 0:2, R. Neumann 0:2, M. Euler 1:0, S. Kleemann 0:1

SV 1920 Seulberg

Doppel: Kraft / Brechmann 1:0, Carnevali / Kapfhammer 1:0, Mezhyrov / Mertens 1:0

Einzel: H. Kraft 1:1, A. Brechmann 0:2, F. Carnevali 2:0, V. Mezhyrov 2:0, K. Mertens 1:0, J. Kapfhammer 0:1